

## Referenten:

### Prof. Dr. Axel Haverich

Medizinische Hochschule Hannover  
Ärztlicher Direktor der Klinik für Herz-,  
Thorax-, Transplantations- und  
Gefäßchirurgie (HTTG), OE 6210  
Carl-Neuberg-Str. 1  
D-30625 Hannover

### Prof. Dr. Kai Wollert

Medizinische Hochschule Hannover  
Oberarzt der Abteilung für Kardiologie  
und Angiologie, OE 6880  
Carl-Neuberg-Str. 1  
D-30625 Hannover

### Priv.-Doz. Dr. A. Bonz

Internistische Gemeinschaftspraxis  
„Am Sande“  
Am Sande 48  
21335 Lüneburg

Organisation:  
**PD Dr. A. Bonz**

Mit freundlicher Unterstützung von:

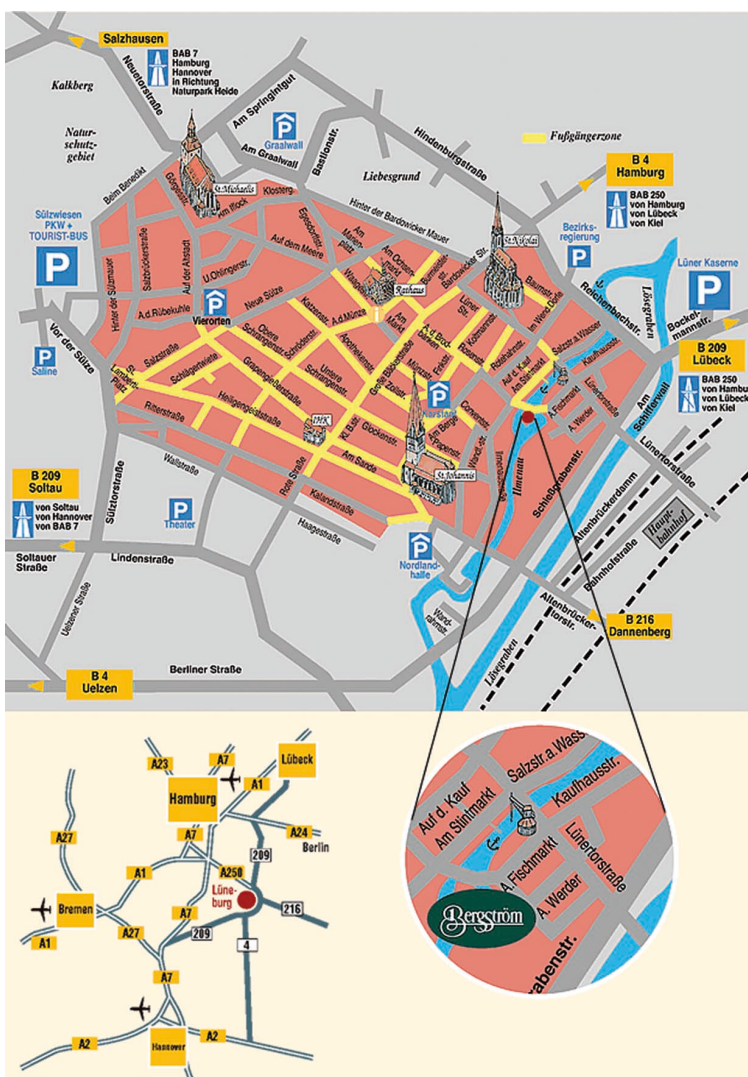
Sanofi Aventis  
MSD Sharp & Dohme GmbH



Veranstaltungsort:

**Hotel Bergström**  
Bei der Lüner Mühle  
21335 Lüneburg

Tel.: +49 (0) 4131 308-0  
Fax: +49 (0) 4131 308-499  
E-Mail: info@bergstroem.de  
www.bergstroem.de



## Lüneburger Kardiologie Fortbildung

### Moderne Therapie der Herzinsuffizienz: Medikamentöse, interventio- nelle und chirurgische Therapieansätze

30. April 2008  
Hotel Bergström Lüneburg



Liebe Kolleginnen,  
liebe Kollegen,

zu einer weiteren Reihe der „Lüneburger Kardiologie Fortbildung“ am 30. April 2008 möchte ich Sie herzlich einladen. Die Therapie der Herzinsuffizienz von nicht nur älteren Patienten ist eine interdisziplinäre Herausforderung und erfordert ein optimales Zusammenspiel haus- und fachärztlicher Betreuung. Auch die rechtzeitige Einbindung von spezialisierten Zentren ist eine Voraussetzung für eine verbesserte Lebensqualität und auch ein verlängertes Überleben der Patienten. Somit ist es wichtig die Möglichkeiten der verschiedenen Fachrichtungen - sei es im medikamentös-konservativen, interventionellen oder auch herzchirurgischen Bereich - zu kennen und zu nutzen. Neuerungen im kardiologischen Sektor wie die Stammzelltherapie der Herzinsuffizienz oder dauerhaft zu implantierende Herzunterstützungssysteme beginnend mit einer kleinen Rotationspumpe bis hin zum Kunstherz als Alternative zur Transplantation im chirurgischen Sektor haben beide Disziplinen zu festen Bestandteilen einer modernen Therapie der Herzinsuffizienz gemacht.

Ich freue mich für diese Veranstaltung zwei auf Ihren Gebieten führende Referenten gewonnen zu haben:

Professor Dr. Axel Haverich, Direktor der Abteilung für Herz-, Thorax-, Transplantations- und Gefäßchirurgie der Medizinischen Hochschule

Hannover ist einer der führenden nationalen als auch internationalen Herzchirurgen im Bereich der chirurgischen Therapie der Herzinsuffizienz. Seine Abteilung deckt mit der Herztransplantation als auch mit der Implantation von Kunstherzen das gesamte Spektrum der chirurgischen Herzinsuffizienztherapie ab. Professor Dr. Kai Wollert, leitender Oberarzt der kardiologischen Abteilung der Medizinischen Hochschule Hannover, wird sowohl über die „klassischen“ medikamentösen Therapieansätze als auch über Perspektiven der interventionellen Möglichkeiten sprechen. Prof. Wollert als Pionier der interventionellen Stammzelltherapie bei Herzinsuffizienz wird diese neuen Methoden kritisch mit den etablierten Therapieverfahren darstellen und einordnen.

Beide Referenten gestatten einen Überblick über die Behandlung der Herzinsuffizienz in Ihrem gesamten Spektrum, über die anschließend ebenso umfangreich diskutiert werden kann.

Ich würde mich freuen Sie am 30. April in Lüneburg begrüßen zu dürfen

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Priv.-Doz. Dr. Andreas Bonz

## Programm:

- ▶ **Einführung:**  
**Bonz**
- ▶ **Chirurgische Therapie der Herzinsuffizienz**  
**Haverich**
- ▶ **Medikamentöse und interventionelle Therapie der Herzinsuffizienz**  
**Wollert**
- ▶ **Zusammenfassung**
- ▶ **Erfolgskontrolle**
- ▶ **Imbiss**